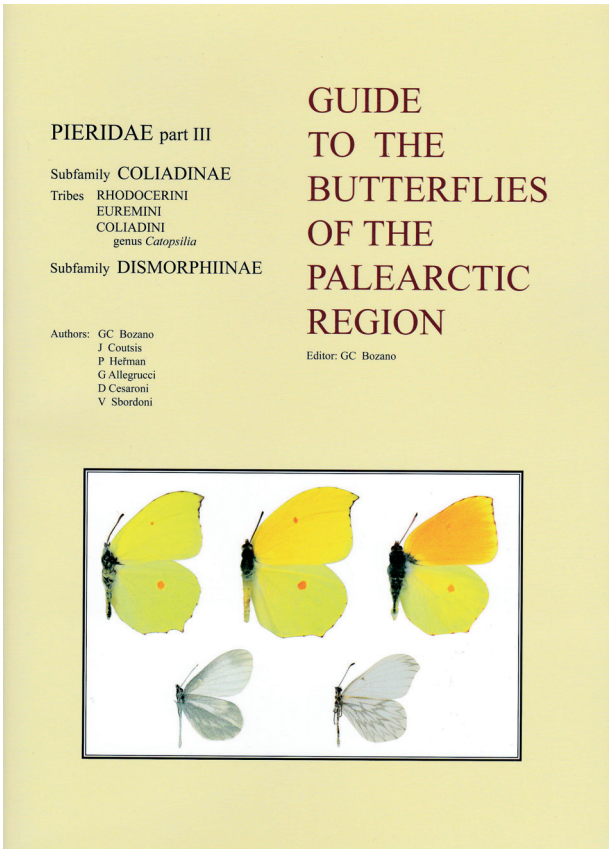
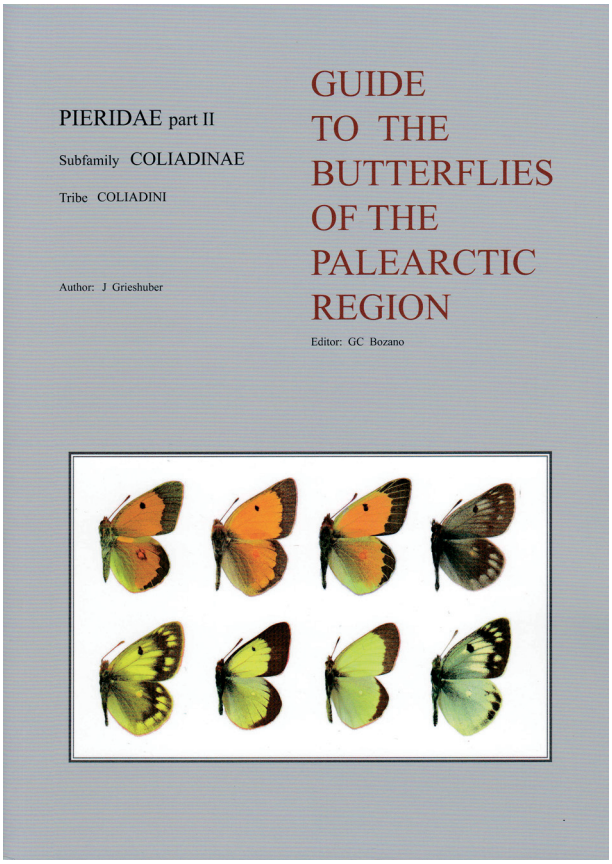
Buchbesprechungen und -empfehlungen

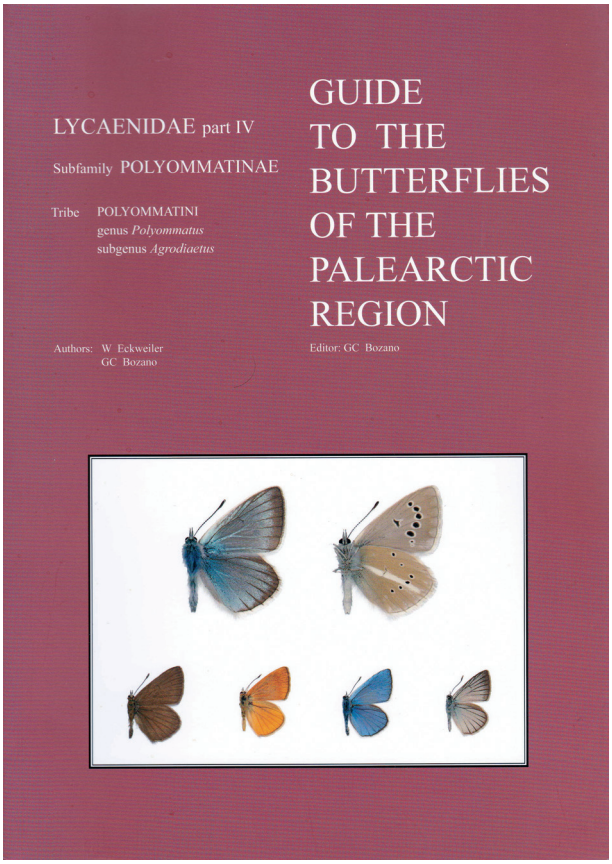
Omnes Artes, Milano 2014 (Pieridae III) und 2016 (Pieridae II, Lycaenidae IV). Jeder Band kostet € 34,-- www.omnesartes.com

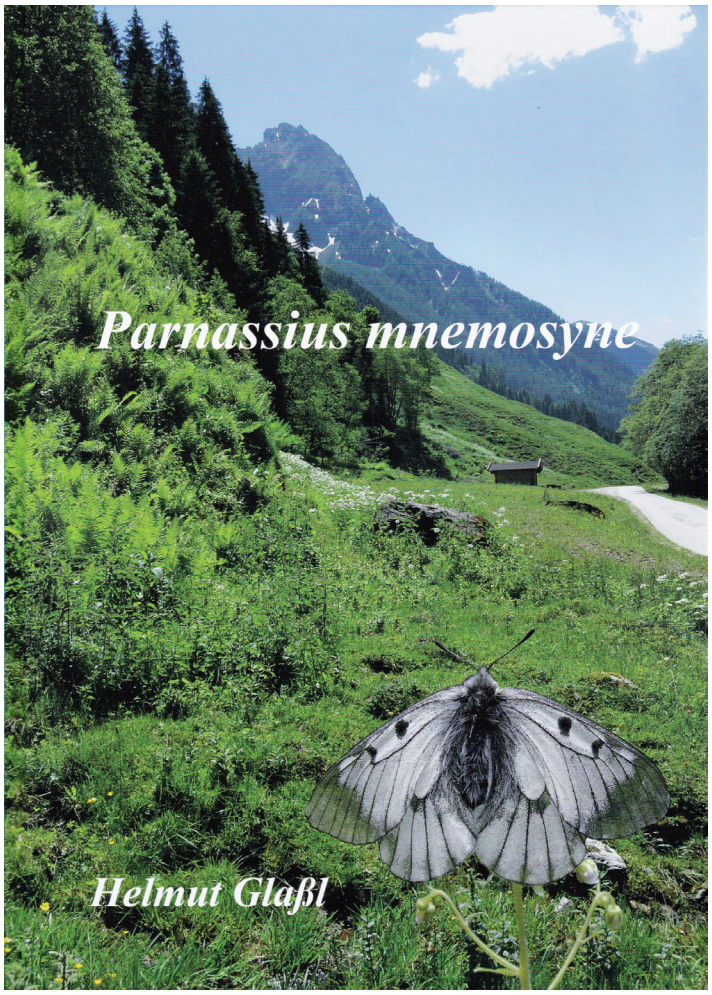
Aus der Reihe „Guide to the Butterflies of the Palaearctic Region“ liegen inzwischen - nachdem was in meinem Bücherregal steht, zusammen mit den hier vorgestellten drei Bänden - 21 Einzelbände vor. In dieser Reihe wird durch ein Spezialistenteam versucht, alle paläarktischen Tagfalter, unter Auswertung der rezenten Literatur, zu ordnen und durch einen guten, knapp gefaßten Text, mit excellenten Abbildungen, Detailabbildungen von Genitalien oder Flächen-Verbreitungskarten einfach und schnell bestimmbar zu machen. Der knappe Text gibt Auskunft über das Wichtigste eines jeden Taxons - über die jeweils angegebene Literatur kann man dann sein Wissen, falls erforderlich, durch Eigenstudium selbst erweitern.
Aufgrund der herausragenden, ästhetisch ansprechenden Ausfürung aller einzelnen Bände, zusammen mit dem schnell zu erfassenden, komprimierten Wissen sowei der klaren Gliederung, halte ich persönlich diese Serie über die paläarktischen Tagfalter für das Beste, was bisher darüber publiziert wurde. Diese Serie ist für die tägliche Arbeit prinzipiell ein Muß für alle Lepidoperologen, die sich mit der Tagfalterfauna der Paläarktis oder Teilen davon, auseinandersetzen und beschäftigen.

Ulf Eitschberger









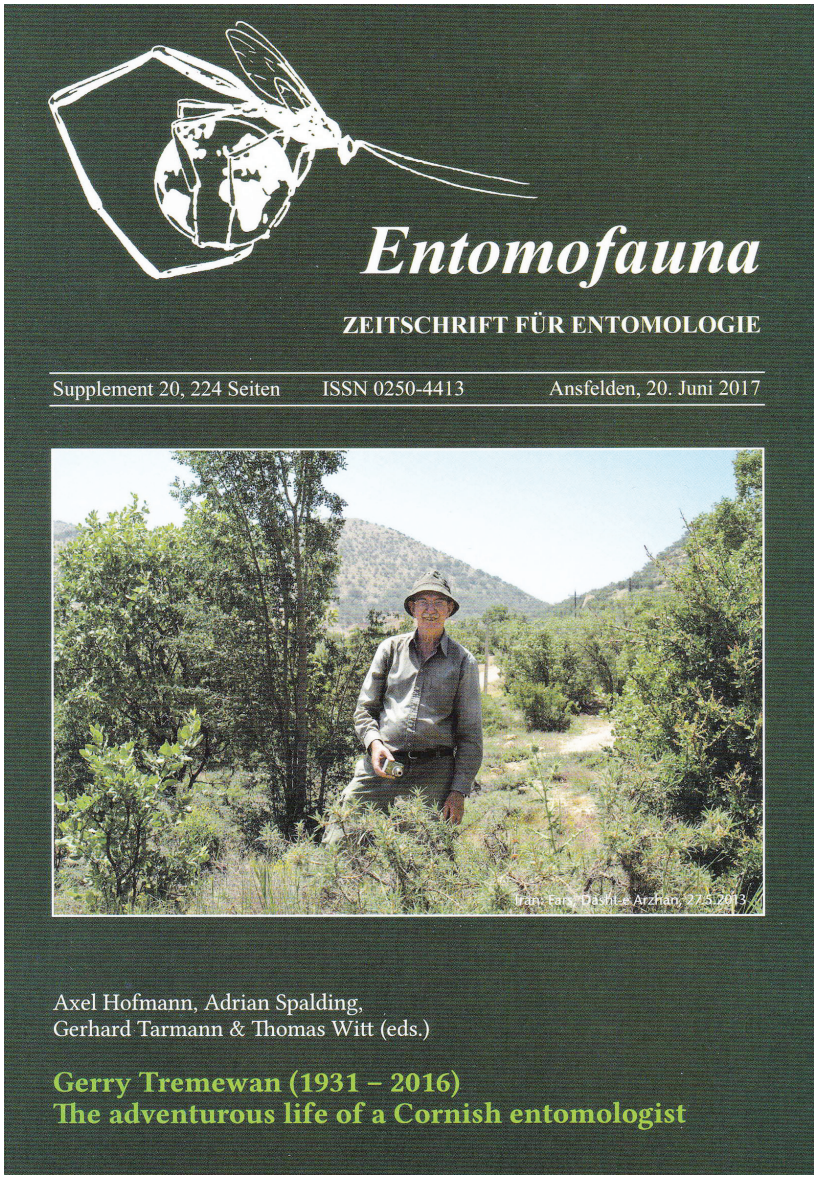
Selbstverlag Helmut Glaßl, Heroldsbach, 2017. DIN A4; fester, wasserabweisender Einband, 142, Seiten. ISBN 978-3-00-056478-9. € 88,--

E-Mail: helmut.glassl@schmetterlingsfreund.de

In dem Vorwort beschreibt und charakterisiert Glassl sein Werk über den Schwarzen Apollo wie folg:
„Nach der Monographie über „*Parnassius apollo* - Seine Unterarten“ liegt nun eine weitere über den Schwarzen Apollo - „*Parnassius mnemosyne*“ vor.
Im Titel wird auf den Begriff „Unterart“ verzichtet. Es wird keine Wertung über die Berechtigung der beschriebenen Falternamen getroffen.
Die Meinungen hierzu reichen von 4 Formenkreisen bis hin zu über 100 ssp. Zurzeit wird verschiedentlich versucht anhand von Gen-Untersuchungen die verwandtschaftlichen Beziehungen zu prüfen. Es bleibt abzuwarten ob dadurch eine Neuordnung erfolgen kann.
Seit Kindertagen von Schmetterlingen begeistert, habe ich die Natur-Fotografie für mich entdeckt. Deshalb versteht sich dieses Buch als illustrierte Zusammenfassung aller mir bekannten Fundorte.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die mit Bildern und Wissen ihren Beitrag geleistet haben.“

Diesen bescheidenen Worten im Vorwort von Helmut Glassl kann getrost, ja muß widersprochen werden, denn das Buch ist in seiner Gesamtheit ein Kleinod über den Schwarzen-Apollo und faßt das gegenwärtige Wissen über diese Art zusammen! Hierbei wird der übersichtliche und gut gegliederte Text durch heraussragende, halbseitige oder ganzseitige Landschaftsbilder sowie durch lebensnahe Falter- oder Raupenaufnahmen aufgelockert. Um in der eigenen Sammlung die Belegeexemplare einem der „4 Formenkreisen bis hin zu über 100 ssp.“ zuordnen zu können, ist es nicht notwendig, sich durch den Text zu arbeiten. Es genügt, wenn man nur mit Hilfe des Fundorts unter den Belegtieren, in einer der ganzseitigen, farbigen Punktverbreitungskarten nachsieht (Skandinavien, S. 19; Finnland, Estland, S. 27; Polen, Rumänien, Südrußland, S. 31; Deutschland, S. 37; Böhmen und Mähren, S. 45; Panonien, S. 55; Balkan, S. 63; Griechenland, S. 69; Türkei, S. 86; Kleinasien/Persien, S. 87; Zentralasien, S. 93; Ost-Alpen, S. 103; Zentral-Alpen, S. 111; Französische Alpen, S. 121; Frankreich, S. 125; Italien, S. 129; Pyrenäen, S. 135). Wer dann noch nähere Informationen über das besagte Taxon wissen möchte, findet diese im Text.
Dieses mit Liebe und großer Kenntnis geschaffene Werk, sollte in keiner Bücherei von Lepidopterologen oder Naturliebhabern fehlen. Wer es sich anschafft - was möglichst viele tun sollten - und somit auch den Autor unterstützt, der alle Forschung und den Druck des Buches aus eigener Tasche finanzieren mußte, ohne daß ihm von Staat oder Finanzamt auch nur eine kleine steuerliche Erleichterung gewährt würde, der wird es bestimmt nicht bereuen.

Ulf Eitschberger



Hofmann, A., Spalding, A., Tarmann, G. & Th. Witt (eds): Gerry Tremewan (1931-2016), The adventurous life of a Cornish entomologist. - Entomofauna Supplement **20**/2017. In dark green soft cover, 215 pages, 128 colour pictures. Price € 44,00 plus postage.

This volume is dedicated to Gerry Tremewan, a famous Cornish entomologist who worked on Lepidoptera from the age of 12 until his death aged 85, specialising for over 60 years in the Zygaenidae. A foreword by his son Malcolm is followed by contributions from Emmanuelle Briolat, Roger L. H. Dennis, Eric Drouet, Konstantin A. Efetov, Axel Hofmann, Marc Nicolle, Adrian Spalding, Gerhard M. Tarmann, John R. G. Turner, Zoya Yefremova and Hossein Ra-jaei. The book lists his complete bibliography of 220 papers and books, all the 68 taxa described by him and the seven taxa dedicated to him. This special illustrated memorial book also includes Gerry's own memoirs in a separate section entitled ‚Have Net, Will Travel: Reminiscences of an old entomologist.

The volume can be ordered at Museum Witt Munich; for orders please send a mail to heike_reichert66@web.de and CC to h.sulak@atelier-sulak.de and twittmuseum@gmail.com.

Axel Hofmann

Axel F. Hofmann & W. Gerald Tremewan

THE NATURAL HISTORY

OF

BURNET MOTHS

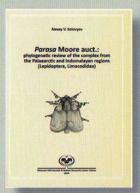
PART I

Museum Witt Munich & Nature Research Center Vilnius
2017

Book series „Proceedings of the Museum Witt"

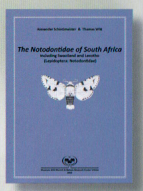
The "Proceedings of the Museum Witt" were founded in 2014 by Dr. h.c. Thomas J.Witt in Munich as book series appearing irregularly with the aim to publish quickly comprehensive manuscripts written by corresponding authors of the Museum Witt, Munich. The series is published in cooperation with State Nature Research Centre in Vilnius, Lithuania.

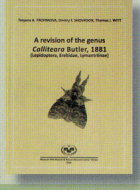
Main Editor:
Dr. h. c. Thomas J. Witt, Munich, Germany.



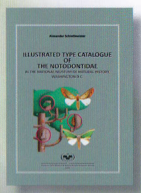
Alexey V. SOLOVYEV
Parasa Moore auct.: phylogenetic review of the complex from the Palaearctic and Indomalayan regions
(Lepidoptera, Limacodidae).
Proc. Mus. Witt Vol.1, Munich and Vilnius (2014) (110 Verbreitungskarten, 147 farbige Abbildungen, 120 Genitalabbildungen, 239 Seiten). Preis € 72.-

Alexander SCHINTLMEISTER & Thomas J. WITT
The Notodontidae of South Africa including Swaziland and Lesotho (Lepidoptera).
Proc. Mus. Witt Vol.2, Munich and Vilnius (2015),
(104 Verbreitungskarten, 37 Farbtafeln, 42 Tafeln mit Genitalabbildungen, 288 Seiten). Preis € 89.





Tatyana A. TROFIMOVA & Dmitry F. SHOVKOON & Thomas J. WITT
A revision of the genus Calliteara Butler, 1881(Lepidoptera, Erebidae, Lymantriinae).
Proc. Mus. Witt Vol.3, Munich and Vilnius (2016), (117 distribution maps, 17 colour plates, 68 plates with genitalia figures, 292 pages). Preis € 78.-



Alexander SCHINTLMEISTER
An Illustrated Type Catalogue of the Notodontidae in the National Museum of Natural History Washington D.C.
- Proc. Mus. Witt Vol.4, Munich and Vilnius (2016)
(604 pages, numerous colour plates).
Preis € 150.-

Vladimir KONONENKO
Noctuidae Sibiricae Part 3.
Proc. Mus. Witt Vol.5(3), Munich and Vilnius (2016)
(497 Seiten, 19 Farbtafeln, 166 Schwarzweißtafeln mit Genitalabbildungen, 498 Verbreitungskarten).
Preis € 140,-

Weitere Bände der Proceedings Serie inVorbereitung

Axel F. HOFMANN & W. Gerald TREMEWAN
The Natural History of Burnet Moths (Zygaena Fabricius, 1775)(Lepidoptera: Zygaenidae)
Parts 2 and 3: Proc. Mus. Witt Vol.6(2) and Vol.6(3)

Vladimir KONONENKO
Noctuidae Sibiricae Part 1 und 2 (Revidierte Neuauflage). -

Vasily V. ANIKIN & Sergey A. SACHKOV & Vadim V. ZOLOTUHIN
'Fauna lepidopterologica Volgo-Uralensis':
from P. Pallas to present day. -

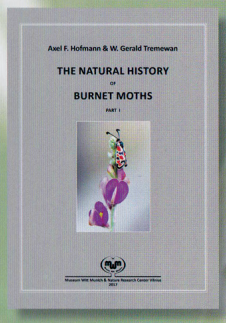
Jaap ZWIER
Revision der Aganaidae

Leder gebundene Spezialausgaben auf Anfrage!
Informationen zur Buchreihe sowie Bestellungen unter:

website: www.insecta-web.org
email: twittmuseum@gmail.com
Museum Witt München
Tengstraße 33, 80796 München

Axel F. Hofmann
&
W. Gerald Tremewan

THE NATURAL HISTORY
OF
BURNET MOTHS
PART I



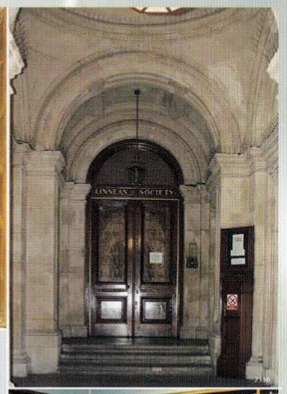
Book series
„Proceedings of the Museum Witt"

Museum Witt Munich & Nature Research Center Vilnius
2017

Seit nunmehr fast 30 Jahren haben die beiden Autoren dieses Werk vorbereitet. Im März 2017 erscheint nun der erste Band der auf drei Bände konzipierten Monographie der Rotwidderchen (Zygaeninae), beginnend mit einem Vorwort von Roger L. H. Dennis und einem Grußwort von Günter Ebert. Text in Englisch, 631 Seiten, durchgehender Vierfarbendruck, 2403 Farbabbildungen, 1958 Schwarz-Weiß-Abbildungen der Genitalstrukturen beiderlei Geschlechts aller (!) Arten.
Ins Zentrum der Betrachtung stellen die Autoren die Art in ihrer Komplexität in Zeit und Raum.

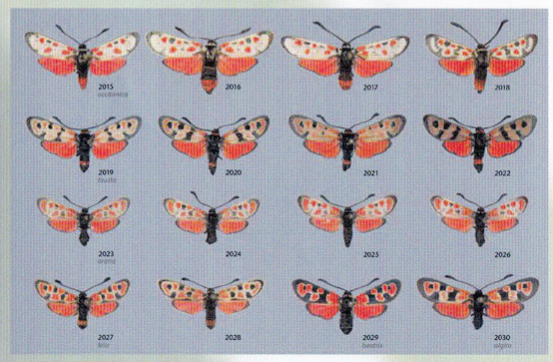
Carl von Linné (1707–1778)

Except for the description of the imago of *Zygaena filipendulae* in 1775 and of *Z. ephialtes* and *Z. fausta* in 1767, to our knowledge there is no contribution by Linnaeus of any biological information on burnet moths. But his work on systematics and especially on nomenclature was (and still is) so strongly reflected in biology that he cannot be ignored in this historical chapter. Moreover, his life divides scientific epochs into pre- and post-Linnaean periods. Although the current systematic zoological nomenclature begins with volume 1 of Linnaeus's 10th edition (1758) of his *Systema Naturae*, there were serious scientists carefully observing biological development and working with such categories as classification and species before that date.

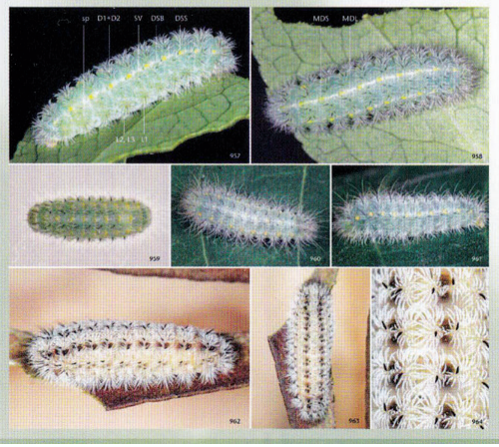


Ausführlich diskutiert werden stammesgeschichtliche Entstehung, räumliche Differenzierung und die vielen unterschiedlichen regionalen Anpassungen der einzelnen Stadien, vom Ei bis zur Imago. Neben den paläarktischen Arten der Gattung Zygaena werden auch alle afrotropischen und orientalischen Gattungen ausführlich behandelt und viele Arten (Eigelege, Raupen, Kokons, Falter) abgebildet.

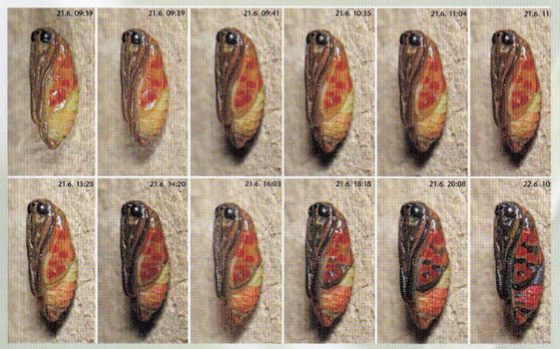
Figs 2012–2014. White *Zygaena* forms of North Africa ♂ and Spain ♀ (f). 2012, 2013, *Zygaena fausta elodia*, two females nectaring on *Rubus* sp. (Morocco: Rif Occidental, Route de Ouezanne à Mokhrisset, 340 m, 14.vi.2012); 2014, *Z. occitanica vandalitia* nectaring on *Eryngium bourgatii* Gouan (Spain: Sierra de Segura, 8.vii.2006). Photos: J.-M. André (2012, 2013), F. Lencina (2014).



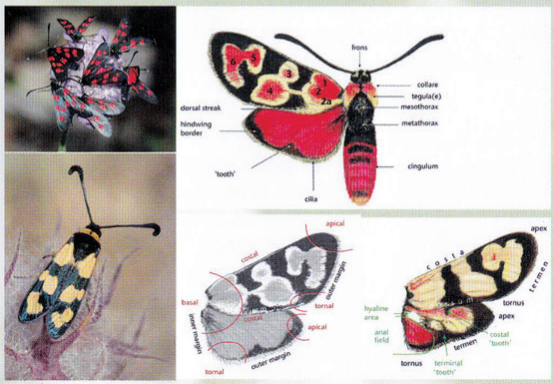
Verbreitungsmuster und Besonderheiten der rezenten paläarktischen Faunenregionen werden diskutiert, phänotypische Ausprägungen wie Sexual-Dimorphismus, Polymorphismus, Melanismus und Erythrismus werden erstmals für das gesamte Areal der Gattung Zygaena auf Arealkarten dargestellt. Ein umfassendes Kapitel ist historischen Autoren und deren Beiträgen zu unserem heutigen Kenntnisstand gewidmet.



Band 1 enthält die Kapitel Introduction and abstracts – Origin, phylogeny, out-groups and systematics – The Zygaena purpuralis/minos complex – Distribution and zoogeography – Morphological terminology and early stages – Variation in phenotype, Geographical patterns and clusters – Historical observations on the biology of burnet moths – Genitalia of all currently known Zygaena species – References – Glossary. Diese Monographie ist das Ergebnis jahrzehntelanger Literaturrecherchen, ungezählter Auslandsreisen, endloser Zuchten und der Auswertung veröffentlichter und unveröffentlichter Berichte und Tagebücher. Zahlreiche Kollegen haben ihre besten Bilder beigesteuert.



Trotz des großen Umfangs und technisch hervorragender Ausstattung konnte ein moderater Verkaufspreis dadurch ermöglicht werden, dass der Herausgeber dieser Monographie einem Non-Profit-Projekt zustimmte.
Preis: Standardedition 150,-€, limitierte Sonderedition (in Halbleder oder Ganzleder): Auf Anfrage.



Museum Witt München & Nature Research Center Villnius, 2017 - ISBN 978-3-940732-32-3
Hofmann, A. F. & W. G. Tremewan: The Natural History of Burnet Moths Part 1. - 630 Seiten, mit (unendlich) vielen farbigen Abbildungen, Tabellen, Karten, SW-Abbildungen etc., 30,5 x 21 cm, € 150,--

The volume can be ordered at Museum Witt Munich; for orders please send a mail to heike_reichert66@web.de and CC to h.sulak@atelier-sulak.de and twittmuseum@gmail.com.

Das Buch hat mir vor Staunen und Freude glattweg die Sprache verschlagen, denn eine meiner größten Leidenschaften in der Lepidopterologie gehört(e) den Blutströpfchen. Dieses verwundert nicht, durfte ich doch bereits als Pennäler in der OB [dem Naturwissenschaftlichen Gymnasium] in Würzburg bereits für Prof. Hans Burgeff in einer Baracke, im alten Botanischen Garten (Köllikerstraße), Zygaenen spannen, wofür ich 10 Pfennig pro Stück als Entgelt erhielt - natürlich auch in seinem Heiligtum - dem Orchideenhaus - konnte ich mich frei bewegen, diesen auf Exkursionen nach Gambach oder Thüngersheim begleiten oder später, nach Erhalt des Führerscheins, zur Schnepfenjagd in den Gramschatzer Wald fahren. So lernte ich im Verlaf der Zeit auch Herrn Dr. Beck kennen, der eines Sonntags durch das Fenster der Baracke schaute, als ich dort Zygaenen spannte und der zu dieser Zeit sein Referendariat in Würzburg absolvierte; auch Dr. Wiegel und das Ehepaar Vartian kamen dorthin, um Burgeff zu besuchen - das Ehepaar Wiegel besuchte ich dann später des öfteren in München, als ich in Penzing/Landberg a. Lech beim HTG 64 stationiert war.
Mit diesem Buch (das Teil 1 der beiden noch geplanten, nachfolgenden Teile 2 und 3 darstellt, ist zu wünschen, daß diese in den nächsten Jahren zügig erscheinen können) werden viele Erinnerungen aus fast sieben Jahrzehnten wieder in Erinnerung gerufen, so als wären sie gerade erst durchlebt worden. Das ist aber nicht die Realität, denn die meisten der „Top-Biotope“ existieren nicht mehr, so daß es mich nicht mehr nach Spanien drängt, da durch die „Urbanización“ die meisetn dort besuchten Orte platt gemacht wurden. Auch an der Eisenbahnbrücke vor Heidingsfeld flog einst eine starke Population der roten *Zygaena ephialtes* (Linnaeus, 1767) - heute ist dort alles zubetoniert und die Bahn- und Autobahnbrücken überspannen dort das Maintal am Dallenbergbad....und so könnte man hier Hunderte weitere zerstörter Biotope oder Landstriche anführen. Wäre es nicht „traurig“, so könnte man wirklich behaupten, glücklich zu sein, die Welt noch vor der „Flurbereinigung“, in einigermaßen intaktem Zustand erlebt zu haben, zum jetzigen Zeitpunkt, kurz bevor man selbst diesen Planeten verläßt.
Doch von den Erinnerungen zurück zu diesem phantastischen Buch selbst, über das man sehr viel aus dem Text der beiden Faksimiles des „Flyers“ (speziell Seite 299) erfahren kann.
Wichtig erscheint es mir hier, einen Text von Axel Hofmann zu verbreiten, in der dieser zur Mitarbeit an den noch folgenden Teilen des Zygaenen-Werkes bittet:

Dear Reader of the first volume of „The Natural History of Burnet Moths“
On l October 2016 the senioraulhor, W. G. Tremewan, passed away without having seen a single printed version of this monograph. The manuscripts for the subsequent volumes ll and lll are fairly advanced and the ongoing of the monograph is guaranteed by the junior author (A. Hofmann), the editor (A. Spalding) and the publisher (T. Witt).
ln case you are interested in co-operation, please do not hesitate to contact us. As one can see in the present volume, many colleagues have contributed in various ways; we have excellent pictures, data sets for distributions maps and information on ecology and biology. As you can see, wherever such records are used in this book, the source of information is fully cited. This has been a principle of this monograph.
Your data are very welcome for the next volume which will comprise detailed distribution maps for all species of burnet moths. Moreover, you may have remarkable observations or excellent pictures of moths, larvae, habitats etc. with which you can enrich our books. Of course, the photographer or informant will always be directly cited under his contribution.
Before providing us with any data or pictures, please contact us to get some instructions or files for insertion.
Further to the request for data, we herewith ask for live-material of extraordinary colour mutations to clarify the Mendelian genetics. We are still intensively searching for egg batches deriving from yellow, orange or confluent females. Moreover, the genetics of the very scarce white or brown (or connplete melanic) forms have never been investigated and are conscquently completely unknown. When such females are found in the wild, please keep them alive and contact us as soon as possible (mobile: 0049-15129175309).
Contact address: Axel Hofmann, Am Hochgestade 5,D-76351, Linkenheim-Hochstetten, TelNo.: 07247-9542636, e-mail: hofmann@abl-freiburg.de

Ulf Eitschberger

Advances in Coleoptera Systematics and Faunistics

Abonnenten der Atalanta und NEN erhalten 20% Rabatt
Bestellungen bis zum 30. September 2017

Bestellung über den Wissenschaftlichen Verlag PEKS e.K.

D-97523 Schwanfeld, Am Weiherlein 1, fax: 0049 (0)9384-903450
email address: wissenschaftlicher-verlag-peks@t-online.de

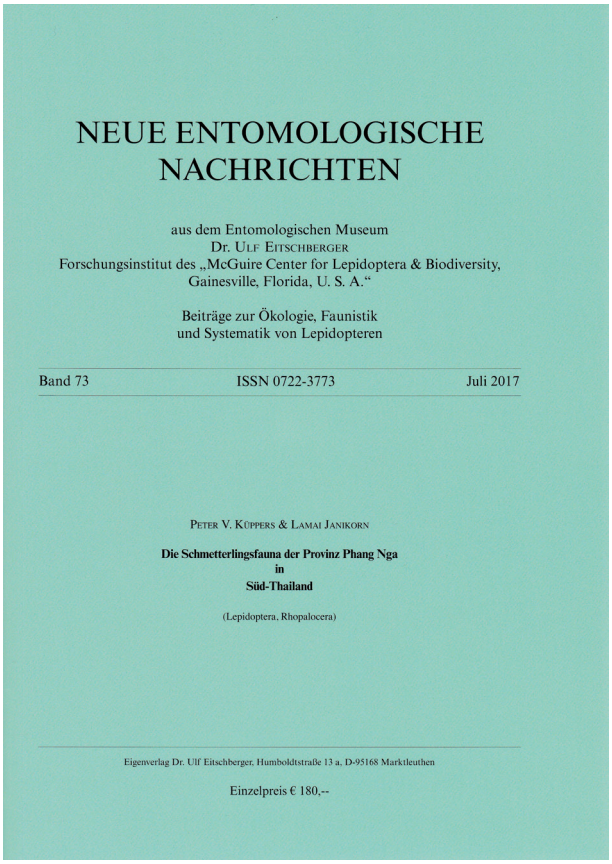
Wissenschaftlicher Verlag PEKS e.K.

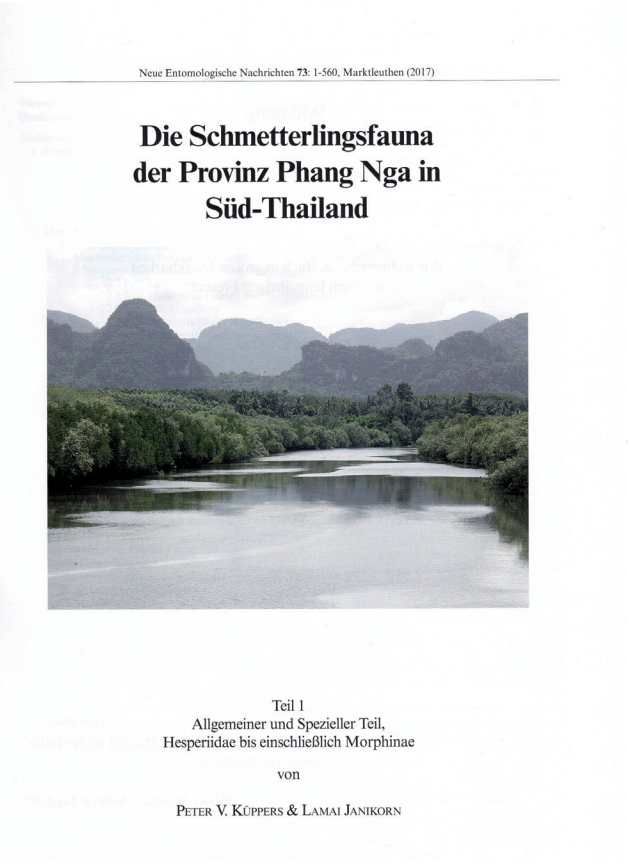
Deutschland	**Österreich**	**Schweiz**
Bank: Sparkasse Schweinfurt	Bank: BAWAG PSK	Bank: PostFinance
IBAN: DE53 7935 0101 0021 1542 65	IBAN: AT48 6000 0501 1015 6704	IBAN: CH10 0900 0000 8972 2135 1
BIC: BYLADEM1KSW	BIC: OPSKATWW	BIC: POFICHBEXXX

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar, die Entomologischen Blätter Vol 112 (1), Sonderband " **Advances in Coleoptera Systematics and Faunistics** " oder den **Distribution Atlas of European Butterflies and Skippers** zum Einzelpreis von 60.- € abzüglich 20% + Porto.

Name, Anschrift

Ort, Datum: Unterschrift:





Eigenverlag Dr. Ulf Eitschberger, Marktleuthen, 2017 - ISSN 0722-3773; Band 73 der „Neue Entomologische Nachrichten", DIN A4, 560 Seiten, davon 200 Farbtafeln. € 180,--
Küppers, P. & L. Janikorn: Die Schmetterlingsfauna der Provinz Phang Nga in Süd-Thailand.
Zu bestellen über die E-Mail: ulfei@t-online.de

Im 73. Band der „Neue Entomologische Nachrichten" (= NEN) wird von Peter Küppers & Lamai Janikorn die Schmetterlingsfauna der thailändischen Provinz Phang Nga detailliert zusammengefaßt und besprochen. Über viele Jahre hinweg und durch zahlreiche Erkundungs-Exkursionen in dieser Provinz, haben sich die beiden Autoren durch eingehendes Studium ein überragendes Wissen der dortigen Schmetterlingsfauna, das Auftreten der Arten, deren Verhalten - teilweise auch deren Biologie - erarbeitet und angeeignet. Dieses wirklich eindrucksvolle und in die Tiefe reichende Wissen der beiden Autoren über die dortige Tagfalterwelt, haben sie in diesem NEN-Band niedergeschrieben, wobei sie auf 200 Farbtafeln beeindruckende Biotop- und Falteraufnahmen präsentieren. Die Arten der dortigen Fauna werden darüberhinaus mit denen der gesamten Sundaland-Fauna in einem größeren Zusammenhang betrachtet und verglichen.

Der Ladenpreis mit € 180,-- ist zugegebenermaßen nicht gerade günstig - allerdings auch nich wesentlich teurer als drei Tankfüllungen für ein Mittelklasse-Auto. Der Abonnentenpreis ist dagegen sehr viel günstiger und könnte weitaus geringer sein, wenn es mehr Abonnenten für die NEN geben würde. Mittlerweile ist die Abonnentenzahl so gering, daß das Erscheinen der NEN auf der Kippe steht und diese wohl bald nicht mehr erscheinen und existieren wird. Auch die Zahl der Mitglieder bei der DFZS schrumpft ständig, ebenso bei anderen Vereinen, wobei sich hier noch die Frage aufdrängt: wer führt die DFZS nach mir weiter? Vermutlich wird sich nach mir (meinem Tod) der Verein auflösen und auch die Atalanta wird dann der Vergangenheit angehören - in Vergessenheit wird sie nicht fallen, da jeder, der wissenschaftlich arbeitet, immer wieder einmal auf Arbeiten darin zurückgreifen muß.
Auf den 2. Teil dieses interessanten Buches, der bereits sich in Bearbeitung befindet, darf man gespannt sein.

Wer NEN 73 - den „Küppers-Janikorn" - bestellt, gleichzeitig damit auch die NEN abonniert, erhält diesen Band zum Subskriptionspreis von € 85,-- Es können dann auch bereits erschienene Bände zum Subskriptionspreis nachbestellt werden.

Ulf Eitschberger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Atalanta

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: 48

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf, Hofmann Axel

Artikel/Article: Buchbesprechungen und -empfehlungen 295-302